

Honduras „organic“

da kaffee „hirst“ BIO (Röstzeit: 20:15)
da filddakaffee „guad moang“ BIO
(Röstzeit: 20:15)



Die Bohne

Lage / Gebiet / Region:	Region La Paz
Anbauform:	Kooperative COMSA
Anbauhöhe:	1.450 — 1.550 m
Arabicasorte:	Catuai, Ihcafe90, Bourbon
Aufbereitung:	washed, sonnengetrocknet
Klassifizierung:	SHG EP
Eigenschaften / Geschmack:	sehr feine Säure, schokoladiges Aroma, voller Körper



DE-ÖKO-003
Nicht-EU Landwirtschaft

organic



Der Kaffee der **COMSA** ist ein Spezialitätenblend, den wir extrem detailliert einzelnen Bauern vor Ort zuordnen können: Der Blend ist eine Mischung aus Kaffee von **Felix Zelaya**, Varietät Catuai, aus der Gemeinde Cerron, Marcala, 1550 Meter Höhe, Kaffee von **Oscar Omar Alonso**, Varietät Ihcafe90, die Finca befindet sich in Trapiche Chnica, ebenfalls 1550 Meter und Kaffee von **Napoleon Zelaya Urquia**, Varietät Bourbon, der in einer Höhe von 1450 Metern angebaut wird.

41% der Bevölkerung sind Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre.

Honduras organic

ein schokoladiges Früchtchen

COMSA steht für Cafe Organico Marcala S.A. (Organischer Marcala-Kaffee AG), diese "Kooperative" ist eine der erfahrensten in ganz Honduras. Die Möglichkeit zu diesem tollen Kaffee verdanken wir dem Entwicklungshelfer Gerrit Höllmann, der von 2005 - 2010 in Honduras gelebt und vier Kooperativen tatkräftig unterstützt hat. Aufgrund von Anfangsschwierigkeiten hat sich die Gemeinschaft COMSA 2001 nicht als Kooperative gegründet, sondern als Aktiengesellschaft.

Diese demokratische Gemeinschaft besteht aktuell aus 300 Mitgliedern, von denen 100 Frauen sind. Einige der Mitglieder sind indigene Lenca.

Mittlerweile besitzt die COMSA eine zentrale Schäl- / Trocknungsanlage und Biodüngerherstellung und eine Anlage zur Erzeugung von Bioalkohol mit Schälabfällen.

Besonderes Augenmerk legen die Mitglieder der COMSA bei ihrer Arbeit auf den Austausch mit anderen Bauerngruppen. Was für uns ein Punkt mehr auf der Liste war, mit der Kooperative zusammenzuarbeiten.

Desweiteren engagiert sich die COMSA in Bio-Anbau Schulungen und sozialen Projekten, unterstützt Schulen mit Stipendien und Radiunterricht und das lokale Krankenhaus mit einem Rettungsfahrzeug und Geburtsstation.



DE-ÖKO-003
Nicht-EU Landwirtschaft